

MEDIENMITTEILUNG

An der CFA Institute Research Challenge messen sich Finance-Studentinnen und -Studenten weltweit in der Aktienanalyse

CFA Institute Research Challenge Schweiz: Team der Universität Bern gewinnt

Zürich, 19. Februar 2021 – Bei der zwölften Austragung der CFA Institute Research Challenge in der Schweiz gewinnt das Team der Universität Bern. Die Teams der Universität Zürich und der Università della Svizzera italiana lieferten die zweit- und drittbeste Leistung von insgesamt 32 Teams. Mit dem CFA Institute Research Challenge bildet CFA Society Switzerland in Zusammenarbeit mit den Universitäten in der Schweiz und in Liechtenstein Anlageprofis aus, und diese drei erfolgreichen Teams bestätigen ihre Position ihrer Universitäten als Talentschmieden.

Bei der CFA Institute Research Challenge wird seit 12 Jahren die beste Präsentation und Fallstudie eines Teams von Studierenden zu einem börsenkotierten Unternehmen gewürdigt. 2021 stand das Schweizer Software-Unternehmen Temenos (TEMN SW) im Fokus der Nachwuchsanalysten. Temenos mit Hauptsitz in Genf ist ein marktführender Softwareanbieter für Banken und Finanzdienstleister.

Am Schweizer Finale traten elf Teams von je drei bis fünf Masterstudierenden der Universitäten Basel, Freiburg, Genf, Neuenburg, Lausanne, Bern, St. Gallen und Zürich sowie der Università della Svizzera Italiana, der Hochschule Luzern und der ZHAW vor eine Fachjury erfahrener Finanzprofis. Dieses Jahr fand das Finale Corona-bedingt virtuell statt.

Starke Leistung der Universitäten Bern und Zürich sowie der Università della Svizzera italiana

Das Team der Universität Bern lieferte die beste Gesamtleistung aus Präsentation und Report und setzte sich so gesamthaft durch, gefolgt von den Teams der Universität Zürich und der Università della Svizzera italiana. Das Gewinnerteam – Rahel Zbinden, Daniel Eichenberger, Joel Rathgeb und Colin Simmler – sicherte sich so einen Platz in der EMEA-Ausscheidung. Diese findet Mitte April 2021 virtuell statt. 2018, 2019 und 2020 qualifizierte sich das Schweizer Sieger-Team sogar für den Weltfinal; 2018 gewann diesen ein Team der Universität Lausanne.

Ausgebildet wurde das Team der Universität Bern am Lehrstuhl von Prof. Dr. Philip Valta, und Mentor Marc Herren, CFA hat das Team von der praktischen Seite betreut. Die Team Captain des Siegerteams, Rahel Zbinden, kommentiert ihren Erfolg wie folgt «*Wir sind überwältigt! Die Zoom-Meetings bis um Mitternacht und die vielen investierten Stunden haben sich definitiv gelohnt. Wir freuen uns sehr, die Universität Bern und die CFA Society Switzerland in der EMEA Ausscheidung zu vertreten*». Und Prof. Dr. Philip Valta ergänzt «*Es ist eine tolle Erfahrung, bei dieser spannenden und lehrreichen Challenge dabei zu sein. Ich freue mich sehr für die Studierenden des Teams Bern und gratuliere ihnen zu ihrem herausragenden Erfolg im Schweizer Finale*». Das Team der Universität Zürich wurde von Prof. Dr.

Michel Habib, Prof. Dr. Per Östberg, beides auch SFI Professoren, und Dr. Christoph Wenk Bernasconi ausgebildet. Jenes der Universität Università della Svizzera italiana wurde von Prof. Dr. Eric Nowak, einem SFI Professor, und Dr. Biljana Seistrajkova, einer SFI Absolventin, ausgebildet.

Grosser Einsatz der Nachwuchsanalysten

Seit letztem Herbst trafen sich die Studierenden regelmässig, um die Arbeitsschritte eines Finanzanalysten kennenzulernen und umzusetzen: von der Datenbeschaffung und -auswertung bis zur Erstellung eines aussagekräftigen Reports mit einer Kauf-, Halten- oder Verkaufsempfehlung. Dabei mussten sie dieses Jahr auch Nachhaltigkeitskriterien (ESG) bei der Ausarbeitung ihrer Empfehlung berücksichtigen. Die Studierenden wurden während des ganzen Herbstsemesters von ihren Professoren sowie erfahrenen Finanzanalysten und Portfoliomanagern der CFA Society Switzerland unterstützt. Zudem standen Takis Spiliopoulos, der CFO von Temenos, und sein Team wie bei allen anderen Analysten Rede und Antwort, und Spiliopoulos kommentiert diesen Nachwuchswettbewerb wie folgt *«Niveau und Qualität der Arbeiten der Studierenden überraschen mich positiv. Dieses praxisorientierte Projekt zeigt, dass die Studierenden die an den Universitäten gelernten relevanten Konzepte sehr gut verstanden haben und auch anwenden können. Ich bin beeindruckt von Engagement und Hingabe der Studierenden, die an dieser Herausforderung teilgenommen haben»*.

CFA Institute und CFA Society Switzerland fördern Nachwuchs an Anlageprofis

«Auch in unserem zwölften Jahr werden wir immer wieder von der herausragenden Qualität der Analyse und der leidenschaftlichen Arbeit der Studierenden überrascht. Auch dank der Unterstützung der Mentoren und Professoren sehen wir Ergebnisse, die mit professionellen Anbietern mithalten können. Und die Integration von einer Nachhaltigkeitsanalyse hat ein interessantes und modernes Element hinzugefügt, welches die Studenten für ein umfassenderes Verständnis der Firma und ihrer Erfolgstreiber gut genutzt haben», kommentiert Florian Esterer, CFA, Co-Organisator der Veranstaltung und Leiter Asset Management Aktien bei Bank J. Safra Sarasin.

«Ich bin immer wieder beeindruckt über die Leistungen dieser Studierenden. Insbesondere über ihre ausgeprägten Kommunikationsfähigkeiten, wenn es darum geht, ihre Empfehlungen zu verteidigen und an einer Jury zu empfehlen. Die CFA Society Switzerland engagiert sich mit einem positiven Beitrag zu ihrer Karriereentwicklung», ergänzt Dr. Mirjana Wojtal, Co-Organisatorin und Projektleiterin für den CFA Institute Research Challenge bei CFA Society Switzerland.

Über 6400 Studenten weltweit

CFA Institute, der globale Berufsverband für Investmentmanager, veranstaltet die jährlich stattfindende Research Challenge seit 2007. In der Schweiz wurde der Wettbewerb 2021 zum zwölften Mal durchgeführt. Weltweit nahmen über 6400 Studenten von 1100+ Universitäten in 98 Ländern teil. In der Schweiz traten zusammen mit Liechtenstein diesmal 32 Teams von 12 Universitäten bzw. Fachhochschulen mit insgesamt über 142 Studierenden zu den Vorausscheidungen an, was eine Rekordbeteiligung ist und das grosse Interesse der Studierenden und der Universitäten zeigt.

In der Schweiz unterstützt die Credit Suisse die CFA Institute Research Challenge über Experienced & Campus Recruitment Switzerland. Finanz + Wirtschaft war Medienpartner.

Weitere Informationen zur CFA Institute Research Challenge unter:

Schweiz: <https://cfasocietyswitzerland.org/partners/universities/cfa-institute-research-challenge>

Global: <https://www.cfainstitute.org/societies/challenge>



Virtuelle Ehrung der Gewinner mit den Teams der Universität Bern, Universität Zürich und Università della Svizzera italiana

Download: https://www.dropbox.com/sh/m0m4fs3oa6j6q38/AAAKV1_5MCR6IUr1rDM9eJGta?dl=0

Kontakt CFA Society Switzerland

CFA Society Switzerland
Dr. Mirjana Wojtal, University Relations
+41 41 74 100 74
mirjana.wojtal@cfasocietyswitzerland.org

Medienkontakt

CFA Society Switzerland
Olivier P. Müller, CFA, University Relations
+41 79 263 14 64
olivier.p.mueller@cfasocietyswitzerland.org

CFA Society Switzerland

CFA Society Switzerland wurde 1996 gegründet und zählt zu den grössten und ältesten der 158 Lokalverbänden des globalen CFA Institute, in dem über 178 000 CFA® Charterholder in 162 Ländern organisiert sind. Das CFA Institute und seine Lokalverbände streben die höchsten Standards in Ethik und Bildung sowie berufliche Spitzenleistungen auf den Anlagemärkten an. Ziel ist, ein Umfeld zu schaffen, in dem die Interessen der Anlagekunden an erster Stelle stehen, die Märkte optimal funktionieren und das Wirtschaftswachstum begünstigt wird. Das Berufsbildungsprogramm zum CFA® Chartered Financial Analyst ist der führende Qualifizierungsstandard der Finanzindustrie. Die CFA Society Switzerland ist nicht gewinnorientiert und organisiert für ihre über 3 300 Mitglieder Weiterbildungsanlässe und Konferenzen, nimmt Stellung im Gesetzgebungsprozess und engagiert sich für den Nachwuchs.

<https://cfasocietyswitzerland.org>

CFA Institute

Das CFA Institute ist der globale Berufsverband für Investmentmanager. CFA Institute verfiert ethisches Verhalten auf den Investmentmärkten und ist global anerkannt als Quelle für Finanzwissen. Ziel ist, ein Umfeld zu schaffen, in dem die Interessen der Anleger an erster Stelle stehen, die Märkte optimal funktionieren und die Wirtschaft gedeiht. Weltweit gibt es mehr als 178 000 CFA® Charterholder in 162 Ländern. Nebst dem Berufsbildungsprogramm zum CFA® Chartered Financial Analyst bietet CFA Institute eine Reihe weiterer Ausbildungen und hat kürzlich das Certificate in ESG Investing global lanciert. CFA Institute hat weltweit neun Vertretungen und 157 Lokalverbände.

<http://www.cfainstitute.org> | Twitter @CFAINstitute | Facebook.com/CFAINstitute